



BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Lukrativer Steuervorteil? Ja, allerdings ist das nicht der einzige Grund! So viel vorweg: Wagner hat die betriebliche Altersvorsorge für Gesellschafter-Geschäftsführer neu gedacht und neu entwickelt. Von Unternehmen für Unternehmer am österreichischen Arbeitsmarkt!

Andreas Wagner hat die Unternehmer und deren GmbH ins Zentrum gestellt und deren Bedürfnisse in mehr als 1.000 wertvollen Gesprächen in die Entwicklung einbezogen. „Unser Ansatz ist es, Steuern zu steuern und nicht nur zu zahlen“, erklärt Andreas Wagner. „Das Ergebnis: klare Vorteile, modern, mit den Herausforderungen unserer Zeit abgestimmt, von

über 1.000 Unternehmen in den vergangenen 2,5 Jahren mit uns umgesetzt. Von deren Steuerberater geprüft und „Red-Flags“ achtsam ausgemerzt: eine Erfolgsgeschichte, an der Sie teilhaben können.

Vorteile

Alle Vorteile bedürfen einer präzisen Abstimmung mit Ihren Vorstellungen und der wirtschaftlichen

Situation Ihres Unternehmens. Es gibt viele Gründe, warum wir für später vorsorgen sollten und am Firmenerfolg auch steueroptimiert für die Wohlstandsplanung nach der Aktivzeit partizipiert werden kann. Manche haben sich den Pensionskontoauszug angesehen, andere wollen ihre Unternehmenssteuern optimieren. Am besten ist es beides zu kombinieren.

ANZEIGE FOTOS: DORIS SCHWARZ-KÖNIG

ANZEIGE FOTOS: DORIS SCHWARZ-KÖNIG

IHRE MÖGLICHEN VORTEILE:

- Steuervorteil für das Unternehmen (KÖSt-Einsparung)
- Ansparrung vor Steuer im Unternehmen ergibt einen erhöhten Zinseszinsseffekt
- Keine KÖSt auf Zugewinne in der Ansparphase (weiterer positiver Zinseszinsseffekt)
- Höchste Flexibilität in der Veranlagung
- Höchste Flexibilität in der Verfügbarkeit
- Keine Bonitätsbelastung der GmbH
- Insolvenzschutz ihrer Altersvorsorge
- Erleichterung der Betriebsübergabe oder der Veräußerung des Unternehmens
- Durch das Betriebsaufgabprivileg besondere steuerliche Behandlung möglich
- Abgesichert vom größten Rückversicherer der Welt

In einem gemeinsamen Termin erörtern und erarbeiten wir gerne alle ihre Fragen. Den Zugang zu ihrem Experten vor Ort können sie unter office@geld.gmbh anfragen. Wir sind in jedem Bundesland in Österreich mehrfach vertreten.

Von Experten entwickelt

Eine Gruppe aus Experten, die selbst Gesellschafter-Geschäftsführer sind, haben sich dessen angenommen. 2018 gab es einige wichtige offizielle Erkenntnisse (VwGH, AFRAC 27 usw.), sowohl von der steuerlichen Behandlung als auch von der Buchung in der UGB-Bilanz. Ab 2020 folgte die steigende Inflation als Draufgabe. Darum musste die Ausfinanzierung der betrieblichen Altersvorsorge und deren Veranlagung auf neue, moderne Prinzipien eingestellt werden. Das Expertenteam entschied, einen Prozess mit den führenden Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern, Unternehmensberatern und Anlageberatern zu entwickeln – denn gutes Geld in eine unter der Inflation rentierende Anlage zu geben ist mathematisch und betriebswirtschaftlich nicht zu argumentieren. Wagner erklärt: „Wir

haben die bAV neu gedacht und entwickelt.“ Der Tenor unter Experten: Endlich ergibt die Pensionszusage wieder einen Sinn für Unternehmer!

Einer der größten USP

Da die Zinsen in den vergangenen zehn Jahren unter der Inflation lagen und das wohl auch bleiben werden, ist die Anlage in traditionellen Assetklassen nicht sinnvoll. „Auch bei der Geldanlage müssen wir auf eine Variante setzen, die neue Technologien zulässt und flexibel genug ist, sich diesem Wandel zu stellen und mitgehen zu können“, appelliert Andreas Wagner, „das Monitoring übernehmen wir, so sind Sie immer up to date!“

Fluktuation vermeiden

Ein weiterer großer Vorteil der bAV kann das Dilemma lösen, gute Mitarbeiter zu finden bzw. bestehende



Dr. Gerhard Kantusch, Entwicklungspartner und Experte

zu binden. Hohe Fluktuation ist mit hohen Kosten verbunden, die Sie sich ersparen können. Denn eine bAV für Mitarbeiter bindet diese an Ihr Unternehmen, jeder vierte Betrieb in Österreich hat schon eine Art der bAV im Unternehmen eingerichtet: „Ob Neueinrichtung oder Optimierung, in beiden Situationen können wir behilflich sein! Jeder Euro in einer bAV ist günstiger als bei einer Lohnerhöhung.“ Denn auch der Mitarbeiter hat eine Pensionslücke. Eine betriebliche Lösung ist steuerlich besser als versteuertes Einkommen privat anzusparen. Dazu braucht es allerdings moderne Lösungen. Auch hier gilt: Das Bekannte ist nicht immer das Beste. Hier ist eine Win-Win-Situation zwischen Angestelltem und Unternehmer möglich! „Es ist unsere Vision, dieses neue Modell jedem österreichischen Gesellschafter-Geschäftsführer durch unsere Partnerexperten zur bAV so vorzustellen, dass jeder GGF in Absprache mit seinem Steuerberater eine qualitative Entscheidung treffen kann“, so Andreas Wagner. „Es wird jedes Feedback ernst genommen und in unserem Entwicklungsprozess aufgenommen, denn dieser wird nie aufhören!“

Andreas Wagner
GGF Geld+Bildung Wagner GmbH
office@geld.gmbh
www.geld.gmbh